

Benefiz- konzert

Benefizkonzert mit Reinhold Friedrich und Markus Uhl

Über 250 Leute kamen am 5. Februar 2016 in die Jesuitenkirche, um das Konzert der beiden hervorragenden Musiker Reinhold Friedrich (Trompete) und Markus Uhl (Orgel) zu hören. Diese begeisterten sowohl mit alten Werken, u.a. von Albioni, als auch mit dem anspruchsvollen Stück *Okna*, das der tschechische Komponist Petr Eben 1976 schrieb.

Dank einer zweckgebundenen Spende, die die Kosten für die Werbung finanzierte, kommen die gesamten Eintrittsgelder von über 2500 Euro dem Förderschwerpunkt der Bürgerstiftung *Anstiften zur Musik* zugute.

Wir danken Reinhold Friedrich und Markus Uhl für dieses großartige Konzert, das lange in Erinnerung bleiben wird. Unser Dank gilt auch Hans Hachmann, der in das Konzert einführte.

Anstiften zur Musik

Anatevka – Aufführung der Jüdischen Kultusgemeinde

Am 28. Februar war es soweit – nach langer und intensiver Probenzeit war Premiere des Musicals *Anatevka*, das die Jugendtheatergruppe und der Chor der Jüdischen Kultusgemeinde aufführte. Im Laufe der Vorbereitung waren weitere Mitwirkende – Schüler und Erwachsene – als Schauspieler, Sänger und Musiker dazugekommen, und *Anatevka* hat sich zu einem interreligiösen und intergenerationellen Projekt entwickelt, dessen Ergebnis das Publikum bei vier Vorstellungen, eine davon im Bürgerhaus Emmertsgrund, begeisterte.

Die Bürgerstiftung Heidelberg hat das Musicalprojekt im Rahmen ihres Schwerpunktes *Anstiften zur Musik* mit 1600 Euro gefördert.

Laterna-musica-Konzerte des Ohrwurm e.V.

In diesem Schuljahr wird das Stück *Hello Mrs. Cello* als Laterna-magica-Konzert an Heidelberger Grundschulen aufgeführt werden. Ziel dieser Konzerte ist, Kinder Musik erleben zu lassen und sie für klassische Musik zu begeistern. Die Bürgerstiftung unterstützt die Konzerte finanziell.

Aktion Lese- lust

Bücherregal Neugasse – Umgestaltung zur Ruheinsel

Das sichtbarste und bekannteste Projekt der Bürgerstiftung Heidelberg ist das öffentliche Bücherregal in der Neugasse, das täglich von vielen Menschen besucht wird. Der Standort und seine Umgebung wirken aber – wie die RNZ es formulierte – etwas lieblos.

Mit der Idee einer Umgestaltung der Umgebung des Bücherregals im Sinne einer Ruheinsel hat sich die Bürgerstiftung im vergangenen Jahr an das Stadtplanungsamt gewandt und mehrere Gespräche geführt. Dieser Vorschlag ist von der neu gebildeten ämterübergreifenden *Projektgruppe zur Aufwertung des öffentlichen Raumes* aufgegriffen worden; eines der ersten Vorhaben soll die Neugestaltung des Bereichs um das Regal in der Neugasse in Abstimmung mit der Bürgerstiftung sein.

Bücher für Flüchtlinge

Bücherregal im PHV

In Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung haben das Diankonische Werk und der Caritas Verband ein offenes Bücherregal für Flüchtlinge in PHV eingerichtet, das sehr gut angenommen wird. Das Regal wird einmal pro Woche von Ehrenamtlichen betreut und bietet vor allem Lesestoff für Kinder und Erwachsene, so dass für die Nutzer die Möglichkeit besteht, sich mit anderen Sprachen auseinander zu setzen und neue Eindrücke auf sich wirken zu lassen. Auch künftig werden insbesondere Bücher zum Spracherwerb (auch Duden, Schulbücher) sowie Bücher in einfacher deutscher Sprache benötigt, und diese können bei der Caritas und der Diakonie abgegeben werden.

Bürger- beteiligung

Bürgerbeteiligung

Am 28.4. wird der Gemeinderat über den Standort für ein neues Konferenzzentrum entscheiden. Hiermit endet die 3. Phase des Beteiligungsprozesses. Die Bürgervertreter im Koordinationsbeirat haben erneut maßgeblich dazu beitragen können, dass dieser Prozess erfolgreich durchgeführt wurde. Insbesondere die Ergebnisse der von der Stadtverwaltung beauftragten Machbarkeitsstudie wurden intensiv geprüft, so dass eine transparente und für die Bürger gut nachvollziehbare Ergebnispräsentation erfolgen konnte. Dieser von der Bürgerstiftung initiierte und begleitete Prozess wurde unlängst im Mannheimer Morgen als das „Wunder von Heidelberg“ bezeichnet.

Aktuelle Förderung

Förderung WELCOME des *Interkulturellen Elternvereins*

Auch in diesem Jahr unterstützt die Bürgerstiftung das Projekt WELCOME des *Interkulturellen Elternvereins*, bei dem ehrenamtliche Mentoren und Mentorinnen Migrant*innenjugendliche darin unterstützen, den Anforderungen der Schule gewachsen zu sein, mit 1330 Euro.

Stifterforum

Stifterforum

Am 23. Februar 2016 fand das diesjährige Stifterforum der Bürgerstiftung Heidelberg statt. Auch diesmal durften wir wiederum zu Gast in den Räumen der Volksbank Kurpfalz sein, wofür wir herzlich danken. Nach Vorlage und Diskussion des Jahresberichtes berichteten Partner von uns über geförderte Projekte und die Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung und ließen dadurch das Vorhaben *Anstiften zur Musik* lebendig werden. U.a. stellten Rektorin Sabine Horn und der Leiter der Städtischen Musik- und Singschule Kersten Müller das Pilotprojekt *Singen macht Schule* in den ersten und zweiten Klassen der Geschwister-Scholl-Schule vor.

Kontakt

Bürgerstiftung Heidelberg

Im Welthaus, Willy-Brandt-Platz 5, 69115 Heidelberg
06221/6522758 (Bürozeit Do 16-17 Uhr)

mail@buergerstiftung-heidelberg.de
www.buergerstiftung-heidelberg.de

Volksbank Kurpfalz, Konto Nr. 4545 BLZ 672 901 00
IBAN: DE25 6729 0100 0000 0045 45, BIC: GENODE61HD3

Sparkasse Heidelberg, Konto Nr. 191 BLZ 672 500 20
IBAN: DE33 6725 0020 0000 0001 91, BIC: SOLADES1HD